Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09269288

Kreis Görlitz

Gemeinde Niesky, Stadt

Anschrift Gartenstraße 5

Gem. * Fl-stck. * Flur Niesky * 161 * 2

Kurzcharakteristik

Direktorenvilla; erichtet im Reformstil der Zeit um 1910, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Direktorenvilla; errichtet 1912 von G. Röhr für Max Ebelt, Prokurist der Firma Christoph & Unmack; das dominante steile Walmdach, die aufgelockerte Fassade ohne große Symmetrien, innen aufwändige Vertäfelungen, die handwerklich hervorragende Treppe sowie Einbauschränke sind Merkmale des zeitgenössischen sog. Reformstils, der in der Zeit der Gründung des Werkbunds an die Stelle des überholten Historismus des späteren 19. Jahrhunderts trat und den Architekten schnell und besonders beim Bau von Villen übernahmen. Obwohl die Zier des Haupteingangs zu DDR- Zeiten abgeschlagen und die originalen Kastenfenster durch solche aus Kunststoff ersetzt wurden, ist der Charakter des Gebäudes weitgehend erhalten. Vor allem baugeschichtliche Bedeutung.

LfD/2013

Datierung 1912 (Bauakte)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.